

während sie beim Arbeiter in ziemlich gerader Linie aufsteigt (bei dem Weibchen von *C. albopilosus* wäre die Verdickung an der Oberseite des Petiolus richtiger Schuppe zu benennen, mit stark gewölbter Vorder- und ebener, senkrecht abfallender Hinterfläche); der Hinterleib ist wenig grösser als beim Arbeiter.

Für die Weibchen von *C. (Calom.) laevissimus* SM. und *albopilosus* MAYR sind folgende gemeinsame Merkmale hervorzuheben: Der Kopf ist wenig breiter als der Thorax, dieser und das kleine Abdomen gleichlang und gleichbreit; die Basal- und die abschüssige Fläche des Metanotum sind breit, sehr schwach quer-gewölbt, ohne Spur einer Grenze in einander übergehend, oben (der Basalfläche beiläufig entsprechend) in der Längsrichtung gewölbt und beiderseits gegen die Seitenflächen des Metanotum gerundet-kantig.

Ich trage Bedenken, die Berechtigung der von Prof. EMERY aufgestellten Gattung *Calomyrmex* anzuerkennen, da die *Männchen* gar kein Merkmal zu haben scheinen, welches dieselben von denen von *Camponotus* unterscheiden würde. Von der Gattung *Dendromyrmex* dürfte wohl dasselbe gelten, doch ist mir das Männchen noch unbekannt.

**39. Prenolepis longicornis** LATR. — Kandy auf Ceylon (MADARÁSZ).

**40. Prenolepis indica** FOR. Nach Prof. FOREL's Determination. — Colombo auf Ceylon (BIRÓ).